



An Vorsitzenden des Ausschusses für Schule, Soziales und demographischen Wandels
Herrn Wilfried Hanft
Rathausstraße 2
53332 Bornheim

Bornheim, 12. Dezember 2016

Betreff: Nachhaltige Maßnahme zur Steigerung der Biodiversität beim Straßenbegleitgrün mit zusätzlicher Begleitbeschriftung als Lernoption

Sehr geehrter Herr Hanft,

wir bitten den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Soziales und demographischen Wandel am 10.01.2017. Gleichzeitig bitten wir Sie die Elterninitiative für die Ausschusssitzung am 10.01. einzuladen, damit dort die Pläne vorgestellt werden können.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel nimmt

1. **die Ausführungen der Elterninitiative „Vielfalt für Bornheim“ zur Kenntnis und**
2. **beauftragt den Bürgermeister, die vorgestellten Pläne in einem Pilotprojekt in einem Ortsteil von Bornheim umzusetzen.**

Begründung:

Die Idee einer umfassenden Maßnahme zur Verbesserung der Biodiversität in Bornheim ist angesichts der sehr eindimensionalen Bepflanzungen entlang mancher Straße entstanden. Hier sollte die Stadt verstärkt darauf achten eine größere Biodiversität sicherzustellen. Ziel muss auch beim Begleitgrün bestmöglicher Artenschutz sein, um eine möglichst große Vielfalt zu gewährleisten.

Gleichzeitig bietet eine solche Maßnahme vielfältige Chancen andere Ziele wirksam zu verfolgen. Die Elterninitiative „Vielfalt für Bornheim“ hat dazu mit ihren Kooperationspartnern, der Flüchtlingshilfe und Studierenden der Alanushochschule, Ideen entwickelt. Diese reichen von themenbezogenen Straßenzügen (z.B. Kornarten, Permakultur) als beschilderte Lernpfade der biologischen Vielfalt unserer Heimat bis hin zu einem Bekenntnis zur Vielfalt in unserer Stadt durch verschiedene Sprachen auf den Schildern.

Die Finanzierung der Maßnahme der Beschilderung in verschiedenen Sprachen soll über die Beantragung von Fördergeldern zur Integration geschehen.

Eine Einladung der Elterninitiative, die Ihre Pläne vorstellen möchte, und ein Beschluss im Januar wären für einen Start der Maßnahme noch in 2017 wichtig.

Manfred Quadt-Herte und Fraktion

Michael Lehmann und Fraktion